

Inge Deutschkron

Inge Deutschkron, geboren 1922 in Finsterwalde, ist Journalistin. Sie erwarb 1966 die israelische Staatsbürgerschaft und lebt seit 1972 abwechselnd in Israel und Deutschland. 1994 wurde sie mit dem Moses-Mendelssohn-Preis ausgezeichnet. Autorin von ›Ich trug den gelben Stern‹.

Am 29.11.2002 wurde Inge Deutschkron hat vom Berliner Senat die **Rahel-Varnhagen-von-Ense-Medaille** für ihre Arbeit mit Jugendlichen überreicht. Buchmarkt online: »Mit der undotierten Auszeichnung ehrt die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur in Zusammenarbeit mit der Stiftung Preußische Seehandlung Persönlichkeiten, die sich um das literarische Leben in Berlin verdient gemacht haben.«

Weitere Bücher von Inge Deutschkron

- Ich trug den gelben Stern, dtv Sachbuch, Taschenbuch, ISBN 978-3-423-30000-1
- Mein Leben nach dem Überleben, dtv Sachbuch, Taschenbuch, ISBN 978-3-423-30789-5
- Ich trug den gelben Stern, und was kam danach?, dtv Sachbuch, Hardcover, ISBN 978-3-423-34563-7